



Partners Group Listed Infrastructure

Kerninfrastruktur mit stabilen Cashflows

Votum: Starker Kauf ↑

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Starker Kauf ↑

Highlights

- Kerninfrastruktur ist weniger konjunktursensitiv und bietet Wachstumspotenzial
- Weitgehend inflationsgeschützte Erträge
- Allokation zu Schwellenländern gegenüber anderen Infrastrukturfonds

Investmentansatz

Ziel des Partners Group Listed Infrastructure ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos, einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen. Partners Group kann hierfür auf globales Bewertungs-Know-How und Analyseerfahrung (z.B. Regulierung und Konzessionen) zugreifen, dies nutzen und kombinieren.

Diversifikation ist entscheidend

Der Fonds investiert weltweit überwiegend in Aktien von Gesellschaften, die direkt oder indirekt Infrastrukturanlagen betreiben, herstellen oder darin investiert sind. Dazu zählen sowohl Transportinfrastruktur als auch Kommunikationsinfrastruktur, Energie- und Wasserversorgung, Bildungs- und Gesundheitswesen sowie öffentliche Verwaltung.

Fokus auf Kerninfrastruktur

Das Fondsmanagement konzentriert sich bei der Unternehmensauswahl auf börsennotierte Gesellschaften, deren Investitions- oder operative Schwerpunkte im Kerninfrastrukturbereich liegen.

Kerninfrastruktur umfasst unter anderem folgende Bereiche:

- Transport (z. B. Straßen, Flughäfen, Eisenbahnen)

Wertentwicklung 5 Jahre



| Performance per 30.06.2022 | Anlage ² in % | Anlage ² in EUR |
|-----------------------------|--------------------------|----------------------------|
| Tag der Anlage ¹ | -4,76 | 9.523,81 |
| 30.06.17 - 30.06.18 | -3,18 | 9.220,55 |
| 30.06.18 - 30.06.19 | 16,94 | 10.782,70 |
| 30.06.19 - 30.06.20 | -7,66 | 9.956,97 |
| 30.06.20 - 30.06.21 | 10,48 | 11.000,47 |
| 30.06.21 - 30.06.22 | 7,20 | 11.792,29 |

¹ Am Tag der Anlage wird ein Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag, von 5,00% berücksichtigt.

² Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 30.06.2017

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

Quelle: FactSet

- Kommunikation (z. B. Satellitensysteme, Kabelnetze)
- Versorgung (z. B. Wasser-, Strom- und Gasnetze)
- Soziales (z. B. Krankenhäuser, Schulen)

Aktienselektion durch klar definierten Prozess

Die Titelselektion im Fonds erfolgt durch eine erste Vorselektion. Bei dieser werden diverse quantitative Finanzkennzahlen sowie die Unternehmensstrategie der einzelnen Unternehmen überprüft. Besonderen Wert legt das Management dabei auf die Bereiche Kerninfrastruktur, Marktkapitalisierung, Free Float (Streubesitz) und Volatilität.

Im weiteren Verlauf des Investmentprozesses werden die in Frage kommenden Unternehmen dann weiteren qualitativen sowie quantitativen Analysen (z. B. Wachstumsaussichten, Marktpositionierung, Analyse des regulatorischen und politischen Umfelds etc.) unterworfen.

Aktives Portfolio mit einem attraktiven Risiko-Renditeverhältnis

Am Ende des Investitionsprozesses entsteht so ein Infrastrukturportfolio, welches über ein attraktives Risiko-/Ertragsprofil verfügt und eine geringe Abhängigkeit zur konjunkturellen Situation aufweist. Das Anlageuniversum des Investment-Managers umfasst dabei ca. 280 Unternehmen, wobei sich aktuell ca. 40 Unternehmen im Portfolio befinden.

Unsere Einschätzung

Schlüsselfaktor mit Wachstumspotenzial

Infrastruktur ist ein Schlüsselfaktor jeder Volkswirtschaft. Wie sich in den letzten Jahren gezeigt hat, sind bestehende und neue Infrastrukturprojekte mehr und mehr auf privates Kapital zur Finanzierung angewiesen. Hauptgrund für die Privatisierung von öffentlicher Infrastruktur sind steigende Budgetdefizite in industrialisierten Ländern. Ein noch grösserer Nachholbedarf an moderner Infrastruktur besteht in Schwellenländern aufgrund des hohen Wirtschafts- und Bevölkerungswachstums.

Hohe Markteintrittsbarrieren sichern Monopolstellung

Unternehmen profitieren hierbei besonders von monopolähnlichen Rahmenbedingungen und hohen Markteintrittsbarrieren. Vergleicht man die Gewinnentwicklung von Infrastrukturunternehmen mit dem breiten Aktienmarkt, zeigt sich, dass das Gewinnwachstum dort auch in den Krisenjahren (z. B. in 2008/2009) positiv war. Denn in einer Rezession müssen Wasserversorger oder Stromnetzbetreiber Städte und Industrie weiterhin verlässlich versorgen.

Kerninfrastruktur als Hauptbestandteil

Der Partners Group Listed Infrastructure investiert in das attraktive Segment Kerninfrastruktur und damit eher in die konservativen Infrastrukturbetreiber. Gerade dieser Bereich ist bekannt für regelmässige Cashflows, eine moderate Korrelation zu anderen Anlageklassen und das aufgrund der heute starken Marktposition von Infrastrukturprojekten gute Risiko-Rendite-Profil.

Wertentwicklung

Im Jahre 2019 konnte der Fonds eine erfreuliche Wertentwicklung von knapp 29% erzielen. Die durch das Corona-Virus bedingten starken Unruhen an den Aktienmärkten im Jahr 2020 haben sich allerdings auf

Zahlen und Fakten

Stammdaten

| | |
|------------------------|---|
| Fondsgesellschaft | MultiConcept Fund Management S.A. |
| Fondstyp | Aktienfonds |
| Anlagesegment | Infrastruktur |
| Managementtyp | Aktiv |
| Währung | EUR |
| Ertragsverwendung | Thesaurierend |
| WKN / ISIN | A0KET4 / LU0263855479 |
| Fondsauflage | 23.10.2006 |
| Orderannahmezeit | Erfassung bis 14.00h (t), Bewertungstag: t+1, Valuta: t+4 |
| Produkt-Risikoklasse | E |
| Sparplan | ab 25 EUR |
| VL-fähig | Ja |
| Weitere Anteilsklassen | EUR ausschüttend A1W1P4 USD thesaurierend A1JLQ |

Kennzahlen per 30.06.2022

| | |
|---|---------------------------|
| Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³ | +7,12% / +9,74% / +22,18% |
| Volatilität (3 Jahre) ³ | 18,02% |

Kosten

| | |
|--|------------------------------|
| Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹ | 5,00% |
| Verwaltungsvergütung | 1,95% |
| Performanceabhängige Vergütung | - |
| Laufende Kosten ² | 2,17% |
| Laufende Vertriebsprovision ⁴ | 54% der Verwaltungsvergütung |

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

die Wertentwicklung des Partners Group Listed Infrastructure ausgewirkt. So beendete der Fonds das Jahr 2020 mit einem Minus von fast 14% und blieb damit hinter dem breiten Aktienmarkt zurück. Die Marktverwerfung aufgrund des Corona-Virus betraf vor allem den Transportsektor, während der Rückgang der Ölpreise die Pipelines betraf. Flughäfen und Pipelines hatten zwischenzeitlich zu fast 50% der negativen Performance bereits im 1. Quartal beigetragen.

Das Jahr 2021 beendete der Fonds mit einem Minus von 14%, lag damit aber vor seinem Vergleichsindex, der im gleichen Zeitraum gut 15% verlor. Alle Infrastruktursubsektoren trugen 2021 positiv dazu bei und zeigten mit Ausnahme der Flughäfen robuste Fundamentaldaten. Die relative Outperformance des Fonds war in erster Linie auf die hohe Allokation in Türme, regulierte Übertragungs- und Verteilungsunternehmen, Eisenbahnen und Abfallmanager sowie auf die relativ geringere Allokation in Energiepipelines zurückzuführen, der 2021 der leistungsstärkste Infrastruktursektor war.

Im volatilen 1. Quartal 2022 wuchs die börsennotierte Infrastruktur um 2,5 %, während die breiteren Aktienmärkte, gemessen am Index des internationalen Aktienmarktes, um 2,5 % zurückgingen. Der Fonds blieb jedoch deutlich hinter seinem Vergleichsindex zurück, was vor allem auf die Untergewichtung in Energiepipelines und eine große aktive Position in der Kommunikationsinfrastruktur zurückzuführen ist.

Die Performance in den einzelnen Teilsektoren war uneinheitlich, da sich Energieleitungen und Eisenbahnen stark entwickelten, während insbesondere die Kommunikationsinfrastruktur eine schwache Performance zeigte. In den Regionen schnitten nordamerikanische Aktien stark ab, während die chinesischen Aktien im Portfolio eine negative Rendite erzielten.

Das Fondsmanagement hatte das Portfolio Ende 2021 etwas in Richtung auf BIP-sensible Sektoren wie Mautstraßen und Eisenbahnen verlagert, bleibt aber weiterhin sehr selektiv in Flughäfen investiert. 2/3 des Portfolios sind jedoch weiterhin in weniger BIP-sensible Sektoren wie regulierte Versorgungsunternehmen, Türme und Betreiber sozialer Infrastrukturen investiert, die selbst in einem Konjunkturinbruch weiterhin für Wachstum sorgen können. Das Management ist nach wie vor der Ansicht, dass ein Gleichgewicht zwischen Defensivität und Wachstum den Fonds derzeit ein besseres Ergebnis liefern lassen kann.

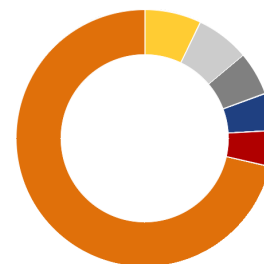
Der Partners Group Listed Infrastructure investiert in das attraktive Segment Kerninfrastruktur. Geringere Konjunktursensitivität und langfristiges Wachstumspotenzial kennzeichnen dieses Segment. Der Fonds liefert über einen langfristigen Zeitraum eine bessere Wertentwicklung als vergleichbare Fonds im Bereich "Infrastruktur". Wir sind weiterhin von dem Fondsmanagement überzeugt und bestätigen unserer Votum mit "Starker Kauf".

Kosteninformation

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung,

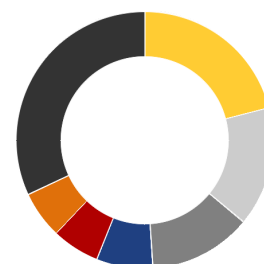
Struktur nach Top Holdings



| Top-Holding | Anteil (%) |
|---------------------------|------------|
| Cellnex | 7,11 |
| Vinci | 6,85 |
| American Tower | 5,46 |
| Crown Castle Internati... | 4,68 |
| American Water Works | 4,54 |
| sonstige | 71,36 |

Stand: 31.05.2022

Struktur nach Branchen



| Branche | Anteil (%) |
|----------------------------|------------|
| Energiedienstleistung | 21,00 |
| diverse Branchen | 15,00 |
| Transport Schiene | 13,00 |
| Luftfahrt & Rüstung | 7,00 |
| Erdöl-, Erdgas Dienstle... | 6,00 |
| Wasser | 6,00 |
| sonstige | 32, |

Stand: 31.05.2022

laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken

Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds bietet die Chance, von der Entwicklung der globalen Aktienmärkte, insbesondere der Infrastruktur-Aktien, zu profitieren
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Mit der Fokussierung auf Infrastruktur-Aktien ist gleichzeitig jedoch auch das Risiko verbunden, dass sich der Infrastrukturbereich und somit auch der Fonds schwächer entwickelt als andere Regionen bzw. der Gesamtmarkt
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, so dass diese bei einem Verkauf möglicherweise nicht mehr dem Wert des ursprünglich eingesetzten Kapitals entsprechen
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt
 Autor: Lydia Berleb, Fondanalyst
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 10. Mai 2022

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Partners Group Listed Infrastructure, WKN - A0KET4

| Votum | Geändert am |
|--------------|---------------|
| Starker Kauf | 14. Juli 2015 |

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2022; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.